



125 Jahre Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesarbeitstagung vom 12. Juni 2014

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



HaushaltsbegleitG 2011 ESUG 2012 Insolvenzrechtsnovelle 2014

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht

1. Neuerungen durch das HBegIG

Steuerverbindlichkeiten in der vorläufigen Insolvenz

§ 55 Abs. 4 InsO

- durch das **Haushaltsbegleitgesetz (HBegIG) 2011**
 - **erhalten Forderungen aus dem Steuerverhältnis in der vorläufigen Insolvenz Vorrang vor anderen Gläubigerforderungen**
- der **schwache vorläufige Insolvenzverwalter** begründet insoweit wie der starke vorläufige Insolvenzverwalter **Masseverbindlichkeiten**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht

1. Neuerungen durch das HBeglG

Rücknahme von wiederholten Insolvenzanträgen

ab dem **zweiten Insolvenzantrag** innerhalb von **zwei Jahren** gilt:

„Der Antrag wird nicht allein dadurch unzulässig, dass der Schuldner nach Antragstellung die Forderung erfüllt.“

- die **wirtschaftliche Tätigkeit** insolventer Unternehmen wird **eingeschränkt**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht 2. ESUG

Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen

- ESUG ist am **01.03.2012** in Kraft getreten
- bei Eingang des Eröffnungsantrages **muss ein vorläufiger Gläubigerausschuss eingesetzt werden, § 22 a InsO**
 - wenn zwei der drei Bedingungen erfüllt sind:
 - Bilanzsumme: mindestens 4,8 Mio. €
 - Umsatzsteuererlöse: mindestens 9,68 Mio. €
 - mindestens 50 Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt
- **der vorläufige Gläubigerausschuss bestimmt den (vorläufigen) Insolvenzverwalter**
- **das Insolvenzgericht ist daran gebunden, es sei denn er ist ungeeignet**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht 2. ESUG

Schutzschirmverfahren, § 270 a InsO

- Bei lediglich **drohender Zahlungsunfähigkeit**
- kann Schuldner einen **Sanierungsplan** ausarbeiten
 - unter **Aufsicht** eines **Sachverwalters**
 - innerhalb von **drei Monaten** vorzulegen
 - in dieser Zeit ist er vor **Vollstreckung geschützt**
- Sanierungskonzept kann im anschließenden Insolvenzverfahren als der als **Insolvenzplan** umgesetzt werden kann

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht 2. ESUG – Eigenverwaltung, § 270 ff. InsO

- **Eigenverwaltung** soll nur dann abgelehnt werden,
 - wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Nachteile für die Gläubiger entstünden, § 270 Abs. 2 InsO
- **Chance:** Gläubiger können im Eröffnungsverfahren Stellung zur Eigenverwaltung nehmen
- **Risiko:** Rechtspositionen von Anteilseignern und Mitgliedschaftsrechte können zusätzlich zu Immobilienrechten geändert werden
- **Risiko:** Gläubigerforderungen können in Anteils- oder Mitgliedschaftsrechte umgewandelt werden

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Neuerungen im Insolvenzrecht

2.ESUG – Insolvenzplan

Rechtsschutzbeschränkung

Risiko:

- **Gläubiger** können dem Insolvenzplan nur **widersprechen**, wenn:
 - sie im **Abstimmungstermin schriftlich** widersprochen, § 251 InsO
 - glaubhaft machen, durch den Plan **wesentlich schlechter gestellt** zu sein als im Regelinsolvenzverfahren
- Gläubiger, die dem Insolvenzplan widersprechen, können auf einen **Ausgleichsanspruch** verwiesen werden, den sie außerhalb des Planbestätigungsverfahrens geltend machen müssen.

Risiko:

- Verjährungsregel **§ 259b I InsO**
 - **– 1 Jahr – wenn die Forderung nicht im Abstimmungstermin, § 235 InsO, angemeldet wird.**
 - **Die Verjährungsregel gilt für alle Forderungen, unerheblich, ob titulierte.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Statistik

Insolvenzen in Deutschland

Schleswig-Holstein

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Auswirkungen ESUG auf Insolvenzstatistik

Quelle: Insolvenzen 2013, Creditreform

- **Ziel des Gesetzgeber war, die Sanierung statt die Abwicklung des Unternehmens in den Fokus zu rücken.**
- **Die Zahl der Unternehmen, die diese Art der Sanierung nutzen, ist zuletzt deutlich angestiegen.**
- **Bei bis zu zehn Prozent bei Insolvenzen mit mehr als 100 Mitarbeiter**
- **Zu denjenigen Unternehmensinsolvenzen in Eigenverwaltung zählt beispielsweise der Suhrkamp-Verlag.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



2013 Verbraucher-Unternehmens- Insolvenzen

Quelle: Creditreform, Insolvenzen in Deutschland 2013
Pressemitteilung Nr. 203 vom 10.06.2014
Unternehmensinsolvenzen

RÖMER
Rechtsanwältin & Personal Coach

2013 hält der

•Trend deutlich sinkender

- **Verbraucherinsolvenzen (6,7 %) und**
- **Unternehmensinsolvenzen (8,4 %) an.**

- **6,8 % weniger Unternehmensinsolvenzen im 1. Quartal 2014**

2013:

- 91.500 neue Verbraucherinsolvenzen (vergleichbar mit 2005!)**
- 26.300 Unternehmensinsolvenzen (vergleichbar mit 1999!)**
- Das ist der niedrigste Wert seit 14 Jahren.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Schulden/ Insolvenzen Insolvenzschäden

Quelle: Creditreform, Insolvenzen in Deutschland 2013

RÖMER
Rechtsanwältin & Personal Coach

Der volkswirtschaftliche Schaden, der durch Unternehmensinsolvenzen entstanden ist, hat im Vergleich zum Vorjahr markant **abgenommen**.

- Der Grund liegt im **Rückgang der Großinsolvenzen in 2013**.
- **Aber 80 % der Insolvenzen im Bereich von Unternehmen mit bis zu 5 Mitarbeitern.**

2013:

- **Gesamtschaden 26,9 Mrd. Euro (2012: 38,5 Mrd. Euro)**
- **Davon entfallen auf die öffentliche Hand 8 Mrd. Euro (2012: 12,3 Mrd. Euro)**
- **Je Insolvenzfall beträgt die durchschnittliche Schadenssumme 719 T€ (Vorjahr: 912.000 Euro).**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de

Schulden/ Insolvenzen

Insolvenzschiäden

Quelle: Creditreform, Insolvenzen in Deutschland, 2013

Insolvenzschiäden in Deutschland in Mrd. Euro

| | private Gläubiger | Schiäden der öffentlichen Hand | Gesamt | private Forderungsverluste je Insolvenzfall in Euro |
|------|-------------------|--------------------------------|--------|---|
| 2003 | 27,9 | 12,6 | 40,5 | 707.000 |
| 2004 | 27,5 | 11,9 | 39,4 | 700.000 |
| 2005 | 26,7 | 10,8 | 37,5 | 725.000 |
| 2006 | 22,4 | 8,7 | 31,1 | 658.000 |
| 2007 | 21,2 | 8,0 | 29,2 | 727.000 |
| 2008 | 21,0 | 8,0 | 29,0 | 710.000 |
| 2009 | 63,8 | 15,1 | 78,9 | 1.937.000 |
| 2010 | 22,9 | 9,2 | 32,1 | 714.000 |
| 2011 | 15,4 | 6,1 | 21,5 | 511.000 |
| 2012 | 26,2 | 12,3 | 38,5 | 912.000 |
| 2013 | 18,9 | 8,0 | 16,2 | 719.000 |

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Hintergründe Schulden/ Insolvenzen Von Insolvenz betroffene Hauptwirtschaftsbereiche

Quelle: Creditreform, 28.06.2012

Risikobehaftete Branchen in Deutschland („Top Ten“)

| | Hauptwirtschaftsbereich | Insolvenzen je 10.000 Unternehmen |
|--|-------------------------|-----------------------------------|
| Call Center | Dienstleistungen | 807 |
| Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste | Dienstleistungen | 714 |
| Videotheken | Dienstleistungen | 662 |
| Abbrucharbeiten | Bau | 637 |
| Bars | Dienstleistungen | 629 |
| Gerüstbau | Bau | 578 |
| Sonstige getränkegeprägte Gastronomie | Dienstleistungen | 572 |
| Schankwirtschaften | Dienstleistungen | 568 |
| Diskotheiken und Tanzlokale | Dienstleistungen | 550 |
| Umzugstransporte | Dienstleistungen | 530 |

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de

Quelle: Creditreform Datenbank und Umsatzsteuerstatistik; in die Analyse einbezogen werden Branchen mit mehr als 1.000 Betrieben



Überschuldete Privatpersonen Schulden/ Insolvenzen

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

2013

Zunahme überschuldeter Privatpersonen

- **6,58 Millionen zahlungsunfähige volljährige Schuldner**
 - **damit jeder 10. Deutsche überschuldet**
- **3,33 Mill. überschuldete Haushalte**
- **Verschuldungsquote 9,81 % (2012: 9,65 %) bundesweiter Durchschnitt**
- **Schleswig-Holstein: 10,90 Prozent**
 - **Flensburg: 16,41 Prozent**
 - **Neumünster: 16,61 Prozent**
- **33.500 Euro** beträgt die individuelle durchschnittliche Schuldenhöhe

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Hintergründe Schulden/ Insolvenzen Altersgruppen

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

Drastische Zunahme der **Überschuldung bei den Jung-Volljährigen**

- bei der Altersgruppe der **18 – 20 Jährigen:**
 - **Schuldnerquote 12,45 %**
 - **zwischen 2004 und 2013 Anstieg um mehr als 300 Prozent**
 - (Männer +340 % Frauen +250 %)
- bei der Altersgruppe der **20 – 29 Jährigen:**
 - **Zunahme um 60 Prozent** in dem Zeitraum von 2004 bis 2013

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Hintergründe Schulden/ Insolvenzen Altersgruppen

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

- **größter Insolvenzanteil bei 30 - 39 Jährigen**
 - **Schuldnerquote: 18,13 Prozent**
- **Neu:**
- **Insolvenzzunahme bei den über-70-Jährigen:**
 - **Schuldnerquote: 0,90 Prozent**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Schulden/ Insolvenzen Gründe der Verschuldung

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

RÖMER
Rechtsanwältin & Personal Coach

2013

Fünf Hauptauslöser für Privat-Überschuldung in 70 Prozent aller Überschuldungen

- Arbeitslosigkeit (26 Prozent),
- Scheidung oder Trennung (14 Prozent),
- Krankheit (13 Prozent)
- falsches Konsumverhalten (12 Prozent),
- gescheiterte Selbstständigkeit (8 Prozent).

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



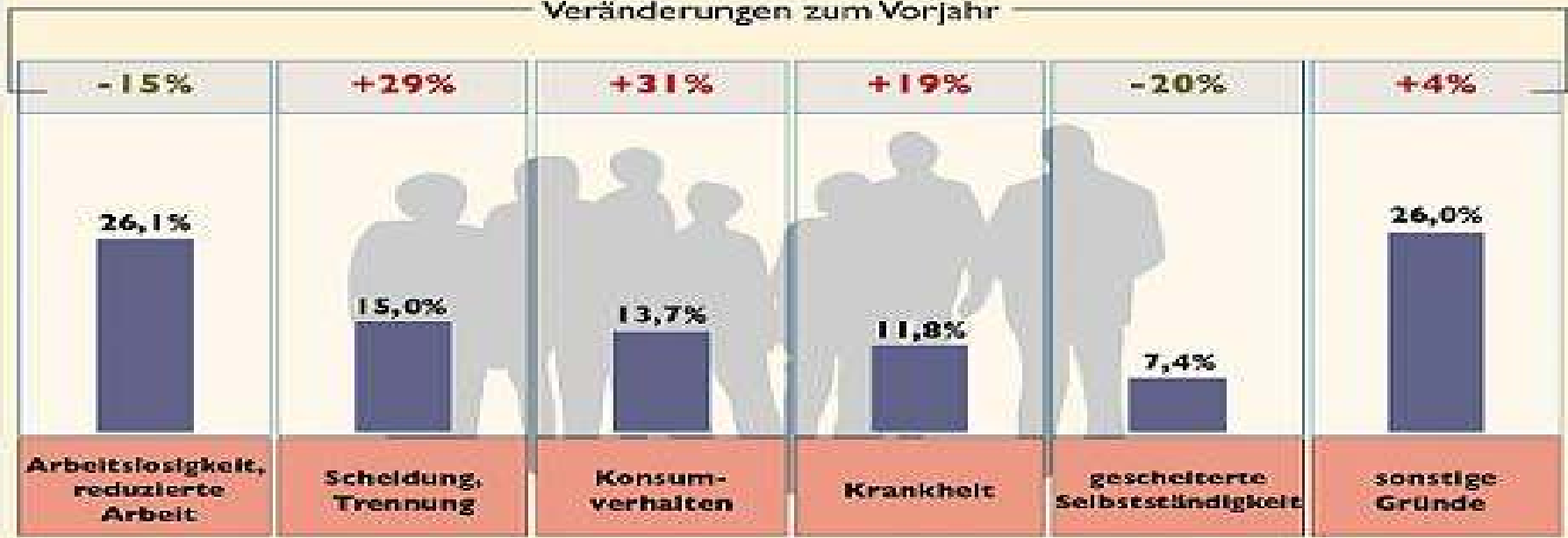
Schulden/ Insolvenzen Gründe der Verschuldung

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

Hauptauslöser

Hauptgründe für die Überschuldung von Privatpersonen 2012:

Veränderungen zum Vorjahr



Quelle: iff-Überschuldungsreport

Atlas/2012/11

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Schulden/ Insolvenzen Gründe der Verschuldung

Quelle: Creditreform, Schuldneratlas 2013

2013

- **Zunahme der Konsumbereitschaft um 31 Prozent**
- **Zunahme von Ratenkrediten um 33 Prozent**

- **Gründe liegen in der persönlichen Bündelung der nachfolgenden Insolvenzgründe**
- **Vereinfachter Zugang zu Ratenkrediten**
- **Fehlende Risikoeinschätzung von Konsumkrediten**
- **Tabu-Thema „Insolvenz“**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Daten zur Restschuldbefreiung

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Restschuldbefreiungsverfahren

Quelle: Martin Ahrens ZVI Restschuldbefreiung und Versagungsgründe mwN

Zahl der Restschuldbefreiungen:

| Jahr | Anzahl der Verfahren | Veränderungen gegenüber dem Vorjahr |
|------------------|----------------------|-------------------------------------|
| 2008 | 4.360 | -- |
| 2009 | 6.490 | 48,9% |
| 2010 | 9.000 | 38,7% |
| 2011 (geschätzt) | 11.400 | 26,7% |

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Restschuldbefreiungsverfahren

Vergleich:

eröffneter Insolvenzverfahren natürlicher Personen
mit den erteilten Restschuldbefreiungen

| Eröffnungsjahr | Anzahl Privatinsolvenzen | Erteilungsjahr | Anzahl Restschuldbefreiungen | Quote der RSB |
|----------------|--------------------------|----------------|------------------------------|---------------|
| 2002 | 39.163 | 2008 | 4.260 | 10,88% |
| 2003 | 53.156 | 2009 | 6.490 | 12,21% |
| 2004 | 70.128 | 2010 | 9.000 | 12,88% |

**Höchstens 13% eines Eröffnungsjahrganges erlangen
Restschuldbefreiung**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Kurzüberblick

Verfahren zur Restschuldbefreiung bis zum 30.06.2014

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Verfahrensabschnitte Verbraucherinsolvenz und Restschuldbefreiung



***) beginnt mit Rechtskraft des
Ankündigungsbeschlusses und endet
mit
Ablauf der Abtretungserklärung**

**Wohilverhaltens
phase *)**

Abtretungszeitraum (6 Jahre)

Außergerichtliche
Schuldenbereinigung

Insolvenz-
und RSB-
antrag

**Insolvenz-
eröffnung**

Schlussstermin
„Ankündigung
RSB“

RSB-
Erteilung

Versagungsgründe
§ 290 I, § 314 III
Antrag im Schlussstermin

Versagungsgründe
§§ 295 – 298

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Überblick Restschuldbefreiungsverfahren

01.02.11

01.08.11

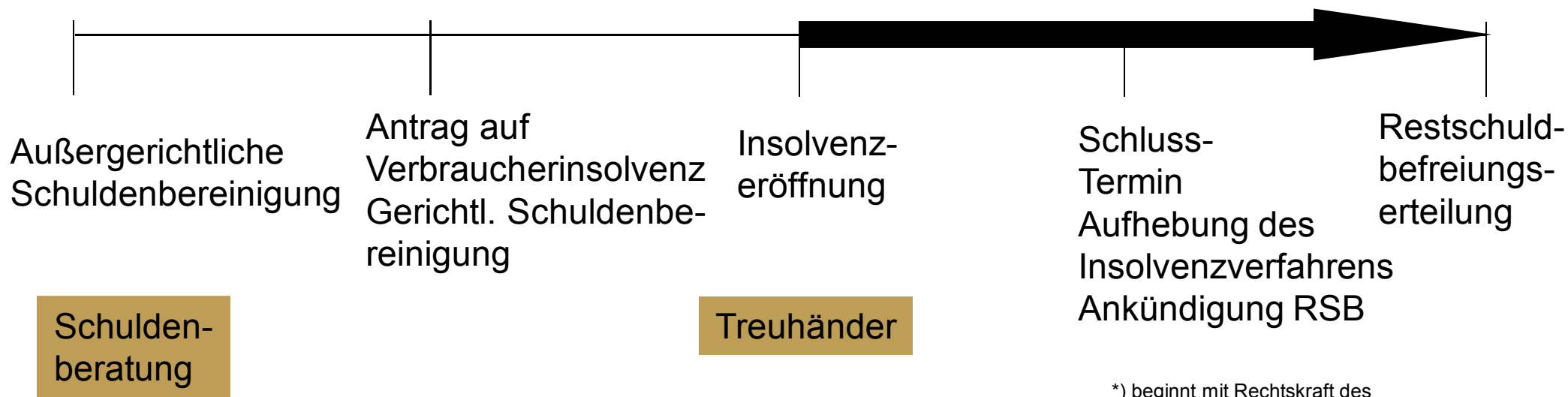
01.02.12

01.10.12

31.01.18

Wohilverhaltensphase *)

Abtretungszeitraum (6 Jahre)
RSB-Phase §287 Abs. 2 InsO



*) beginnt mit Rechtskraft des
Ankündigungsbeschlusses und endet mit
Ablauf der Abtretungserklärung (§289 InsO)

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57



Anwendungsbereich Restschuldbefreiung

- **Restschuldbefreiung** möglich in
 - in **Verbraucherinsolvenzverfahren** (§ 304 ff. InsO)
 - in **Regelinsolvenzverfahren** über das Vermögen einer natürlichen Person (§ 286 InsO)
- **Restschuldbefreiung setzt Durchführung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Person voraus, die RSB beantragt hat**
- **wird das Insolvenzverfahren nicht eröffnet, kann keine RSB erteilt werden**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Überblick – Zulassungsverfahren, §286 ff. InsO

- regelt **Zugang des Schuldners zum Schuldenbereinigungsverfahren**
- beginnt mit **Antragsstellung des Schuldners, §287 InsO**
- endet mit der **Entscheidung des Gerichts** über
 - **Ankündigung bzw. Versagung der Restschuldbefreiung**,
 - **§§ 289, 290, 300 InsO**
 - **und der Aufhebung des Insolvenzverfahrens, §200 InsO**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Antrag auf Restschuldbefreiung – Schuldnerantrag

Im **Verbraucherinsolvenzverfahren**
gilt die spezielle Regelung des
§ 305 III InsO.

- gibt der Schuldner keine Erklärung darüber ab, ob RSB beantragt werden soll oder nicht, **hat Gericht ihn zur Ergänzung der Unterlagen aufzufordern**
- reagiert Schuldner binnen **1 Monats nicht, gilt Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens als zurückgenommen (Rücknahmefiktion)**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Antrag auf Restschuldbefreiung – Abtretungserklärung

Antrag auf RSB

- **Abtretungserklärung** hinsichtlich des pfändbaren Einkommens aus bestehenden oder künftigen Arbeitsverhältnissen sowie die an dessen Stelle tretenden laufenden Bezüge beizufügen
- **Abtretungsdauer beläuft sich auf 6 Jahren nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens**
- **Abtretung erfolgt** gegenüber einem vom Gericht zu benennenden **Treuhänder, § 287 II InsO**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Insolvenzrechtsnovelle 2014

Gesetz zur Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens und zur Stärkung der Gläubigerrechte zur Stärkung der Gläubigerrechte

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Gründe der Gesetzesänderung

- seit 2001 stetig zunehmende Verbraucherinsolvenzverfahren
- seit 2007 jedes Jahr ca. 100.000 Anträge natürlicher Personen auf Verbraucherinsolvenzverfahren
- **Erhebliche Personal- und Finanzbelastung der Gläubiger**
 - durch außergerichtliche „Nullpläne“
- **Erhebliche Personal- und Finanzbelastung der Gerichte**
 - durch Verbraucherinsolvenzverfahren
 - „Verwaltung „masseloser Verfahren“
 - **unter Stundung der Verfahrenskosten, § 4 c InsO**
 - ohne Realisierungsgewissheit der gestundeten Kosten
 - **Realität der Stundung** steht im Widerspruch zu fiskalischen Regelungen der AO

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Gesetzesentwicklung

Ernüchterndes Ergebnis nach 10 Jahren Reform:

- begonnen mit RegE 2007 „**Gesetz zur Vereinfachung des Insolvenzverfahrens**“
- nach dem „**Gesetz zur Erleichterung der Sanierung von Unternehmen**“ (**ESUG**) als 2. Stufe der Neuordnung der InsO (2010)
- folgen verschiedene Referentenentwürfe
 - v. **18.1.2012**,
 - **18.7.2012** und
 - dessen Überarbeitung im **Bericht des Rechtsausschusses vom 15.05.2013, BT-Dr 17/13535**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Was das Gesetz nicht erreicht!

- **Verzicht auf außergerichtliches Verfahren,**
 - bei „**offensichtlicher Aussichtslosigkeit**“, aber **Beratungszwang**
- **Keine Umgestaltung des außergerichtlichen Einigungsversuchs**
 - durch Vorziehen des gerichtlichen Zustimmungsersetzungsverfahrens in den außergerichtlichen Einigungsversuch
- **Kein Verzicht auf Eröffnung bei masselosen Verfahren**
- **Keine Abschaffung des Verbraucherinsolvenzverfahrens,**
(so Vallender/Laroche VIA 2012, 9)
- **Keine einheitlichen ! Versagungsgründe**
- **Keine Vollübertragung** des gesamten Verbraucherinsolvenzverfahren einschl. RSB- (Versagungsverfahren) **auf den Rechtspfleger**
- **Unklar ist die Massegenerierung durch die getroffenen Maßnahmen, da keine bundesweiten statistischen Zahlen zur Verfahrenskostendeckung**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Gesetz zur Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens

Gesetz zur Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens und zur Stärkung der Gläubigerrechte zur Stärkung der Gläubigerrechte vom 15. Juli 2013 BT-Dr 17/13535

in Kraft: am 01. Juli 2014

• **Stichtagsregelung für dann eröffnete Insolvenzverfahren**

Ausnahme: Änderung GenossenschaftsG, Vergütungsrecht

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Überblick der Änderungsbereiche

I. Änderungen im außergerichtlichen Verfahren

- Bescheinigung nach Beratung

II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren

- neue Verfahrensgrundsätze
- Nebeneinander von Schuldenbereinigungs- und Insolvenzplanverfahren
- **Wegfall § 312 I 3 InsO – Änderung in § 88 II InsO**
- **Wegfall § 314 InsO – Konsequenzen**
 - **Anfechtung nach §§ 129 ff. InsO**
 - Verwertung von Absonderungsgut, §§ 165 ff. InsO
- **Wegfall § 114 InsO - Lohnabtretungen ab Insolvenzeröffnung unwirksam**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



Überblick der Änderungsbereiche

III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung

- Verfahrensänderungen
- **Erwerbsobliegenheit des Schuldners**
- **Ausweitung der Versagungsgründe**

IV. Restschuldbefreiung

- Regel-Restschuldbefreiung
- Verkürzungsmöglichkeiten
- Neuerwerb im lfd. Verfahren bei sog. asymmetrischen Verfahren, § 300 a InsO
- **Ausnahmen von der RSB, § 302 a InsO**

VI. Resümee

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



I. Änderungen im außergerichtlichen Verfahren

- § 305 InsO

Bescheinigung nach Beratung

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



I. Änderungen im außergerichtlichen Verfahren - Bescheinigung nach Beratung

- I. **Änderungen im außergerichtlichen Verfahren**
- **§ 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO außergerichtlicher Einigungsversuch bleibt**
 - Die Bescheinigung einer geeigneten Person oder Stelle muss
 - „ auf der Grundlage persönlicher Beratung und eingehender Prüfung der Einkommens- /Vermögensverhältnisse des Schuldners“ erstellt werden.
- **Einschränkung der Vertretungsbefugnis**
(Schuldnerberatungsstellen/Rechtsanwälte) **auf das Schuldenbereinigungsverfahren** in § 305 Abs. 4 InsO **wird aufgehoben** – aber keine ! Finanzierung dafür vorgesehen
 - keine Änderung des Beratungshilfegesetzes

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren

- neue Verfahrensgrundsätze
- Nebeneinander von Schuldenbereinigungs- und Insolvenzplanverfahren
- Wegfall § 312 I 3 InsO – Änderung in § 88 II InsO
- Wegfall § 314 InsO – Konsequenzen
 - Anfechtung nach §§ 129 ff. InsO
 - Verwertung von Absonderungsgut, §§ 165 ff. InsO
- Wegfall des Aufrechnungsprivilegs ab Insolvenzeröffnung
- Wegfall § 114 InsO - Lohnabtretungen ab Insolvenzeröffnung unwirksam

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - schriftliches Verfahren

§ 5 Abs. 2 S. 1, § 29 S.3 InsO Verfahrensgrundsätze

- Bei überschaubaren Vermögensverhältnissen wird das Insolvenzverfahren schriftlich durchgeführt.
- (kein Ermessen, wie bisher)
- schriftlicher Antrag auf RSB-Versagung möglich
- Es findet grundsätzlich
- kein mündlicher Berichts- und Schlusstermin mehr statt –
- nur noch im Ausnahmefall.

§ 27 Abs. 2 Nr. 1 InsO Eröffnungsbeschluss

- Zukünftig ist die Angabe nicht nur des Geburtsjahres, sondern auch das Geburtsdatum vorgeschrieben

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Insolvenzplanverfahren

Streichung von § 312 Abs. 2 InsO ab 01.07.2014

• **Regelung gilt für auch für Insolvenzverfahren,**

- **die vor dem 01.07.2014 eröffnet und**
- **noch nicht rechtskräftig beendet sind.**

• **Insolvenzplanverfahren nach § 217 ff. InsO und gerichtliches
Schuldenbereinigungsverfahren stehen nebeneinander**

• **Ausnahme:**

- **Eigenverwaltung, § 270 InsO**
- **Schutzschirmverfahren, § 270 b InsO**
 - **gelten nicht in der Verbraucherinsolvenz, § 270 I 3 InsO**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Insolvenzplanverfahren

- **Gläubiger müssen die Eigenarten der Verfahren unterscheiden können:**
- **z.B.:**
 - **Schuldenbereinigungsplan – Zustimmung aller Gläubiger, § 308 InsO**
 - **Insolvenzplan – Zustimmung der Mehrheit in jeder Gruppe, § 244 InsO**
 - **Bedeutsam für die Gruppenbildung: Sicherheiten der öffentlichen Hand**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Streichung § 312 InsO

- **§§ 312 bis 314 InsO werden aufgehoben**
Red. Änd.:
 - § 312 Abs. 1 S. 3 alte rechtslage
 - **3 monatige Rückschlagsperrenfrist** „wandert“ in § 88 Abs. 2 InsO

§ 88 Abs. 2 InsO Rückschlagsperre

Hat ein Gläubiger in den letzten 3 Monaten vor dem Eröffnungsantrag oder danach

- durch eine Zwangsvollstreckungsmaßnahme
- eine Sicherung an der (potentiellen) Insolvenzmasse erlangt,
 - so wird diese Sicherung mit Insolvenzeröffnung unwirksam.

Risiko im Zusammenhang mit Wegfall des § 114 InsO

- **Nachteil bei Pfändung von Arbeitseinkommen**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Wegfall § 313 InsO - Konsequenzen

Streichung des § 313 InsO

- Kein Treuhänder im Verbraucherinsolvenzverfahren, sondern
- für alle Insolvenzverfahrensarten:
 - **Insolvenzverwalter**

Ziel:

Massegenerierung durch Anfechtung und Verwertung von Absonderungsgut

- Der Insolvenzverwalter hat im Verbraucherinsolvenzverfahren die gleichen Insolvenzanfechtungsrechte/ -pflichten wie im Unternehmensinsolvenzverfahren.
- Bisher: war das Aufgabe der Gläubigergemeinschaft

Jetzt ist die Konsequenz:

- **verschärfte Insolvenzanfechtung, §§ 129ff. InsO**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren

- Wegfall § 114 InsO
- Konsequenzen

- **Aufhebung der zeitlichen Begrenzung der Abtretungserklärung**
 - **damit keine Privilegierung der Lohn-/Gehaltsabtretung für 2 Jahre**
- **Nachteil:**
 - **Gläubiger verlieren bei Lohn-/Gehaltspfändungen ihren befristeten Vorrang in der Insolvenz.**
 - **Beeinträchtigung eines typischen Sicherungsmittels des Verbrauchers**
- **Vorteil:**
 - **Anreicherung der Masse und Senkung der Stundungskosten**
Grote/Pape ZInsO 2012, 409

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Wegfall § 114 Abs. 1 InsO Lohn-/Gehaltsabtretung

Beispiel:

• Zur Absicherung eines Darlehens tritt Schuldner an die Bank sein pfändbares Gehalt ab. Der Schuldner beantragt am **03.07.2014** die Eröffnung eines insolvenzverfahrens. Das Verfahren wird am **01.11.2014** eröffnet.

Alt-Rechtslage bis 30.06.2014

- Die Gehaltsabtretung war noch für zwei Jahre nach Eröffnung wirksam.
- Die Bank erhielt für diesen Zeitraum die pfändbaren Beträge.

Neu-Rechtslage ab 01.07.2014

- Die Gehaltsabtretung wird ab Verfahrenseröffnung automatisch unwirksam.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Wegfall Aufrechnungsprivileg § 114 Abs. 2 InsO

Wegfall des Aufrechnungsprivilegs ab Insolvenzeröffnung

Eine deutliche Verschlechterung ihrer Position in einem eröffneten insolvenzverfahren müssen auch die **Aufrechnungsgläubiger** hinnehmen.

§ 114 Abs. 2 InsO wird ersatzlos aufgehoben.

•Danach konnte der Gläubiger **für zwei Jahre nach Insolvenzeröffnung gegen den pfändbaren Teil der Lohnforderung** des Schuldners mit seiner Forderung wirksam aufrechnen.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



II. Änderungen im Verbraucherinsolvenzverfahren - Wegfall Aufrechnungsprivileg § 114 Abs. 2 InsO

Beispiel

Ein Arbeitgeber gewährt seinem Arbeitnehmer ein Arbeitgeberdarlehen. Der Arbeitnehmer beantragt am 03.07.2014 die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. **Das Verfahren wird am 01.11.2014 eröffnet.**

Alt-Rechtslage bis 30.06.2014

Die Aufrechnung war noch für zwei Jahre nach Eröffnung wirksam. **Der Arbeitgeber erhielt für diesen Zeitraum die nach der Lohnpfändungstabelle pfändbaren Beträge.**

Neu-Rechtslage ab 01.07.2014

Die Aufrechnung wird ab Verfahrenseröffnung automatisch unwirksam.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung

- Verfahrensänderungen
- Erwerbsobliegenheit des Schuldners
- Ausweitung der Versagungsgründe

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Verfahrensänderungen

Verfahrensänderungen: § 287 a InsO

• Im Eröffnungsbeschluss erfolgt keine Ankündigung der Restschuldbefreiung gemäß § 291 InsO,

- sondern eine gerichtliche „Eingangsentcheidung“, die öffentlich bekannt gemacht wird.

• Prüfung der Zulässigkeit des RSB-Antrages durch das Insolvenzgericht

- § 287 a InsO : Vorprüfung der RSB-Versagungsgründe:
 - § 290 InsO Versagungsgründe
 - § 297 InsO Insolvenzstraftaten
 - § 298 InsO Deckung der Mindestvergütung des Treuhänders

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Verfahrensänderungen

- **§ 287 Abs. 1 InsO Insolvenzantrag**
 - **Der Schuldner hat dem Insolvenzantrag**
 - **eine Erklärung**
 - **über mögliche Versagungsgründe nach § 287 a InsO beizufügen und**
 - **die Vollständigkeit und Richtigkeit zu versichern.**



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Verfahrensänderungen

§ 287 a Absatz 2 InsO

- **Der Restschuldbefreiungsantrag ist unzulässig,**
- **10 Jahre nach Erteilung der RSB** (wie bisher)
- **5 Jahre nach Versagung gemäß § 297 InsO,**
 - bei Verurteilung wegen Straftat §§ 283 – 283c StGB zu Geldstrafe von > 90 Tagessätzen
 - oder Freiheitsstrafe von > 3 Monaten

(Halbierung der bisherigen Frist)
- **3 Jahre nach Versagung der RSB**
gemäß §§ 290 Abs.1 Nr. 5 -7, 296, 297a InsO
(wie bisherige BGH-Rechtsprechung)

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Verfahrensänderungen

Rücknahme des Eröffnungsantrages, § 287 a Abs. 2 InsO

- bei einer drohenden Abweisung des Eröffnungsantrages kann der Schuldner diesen vor der Entscheidung zurücknehmen.
- Daraus folgt keine Sperrfrist.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Erwerbsobliegenheit des Schuldners

Erwerbsobliegenheit des Schuldners - Versagungsgrund § 290 Abs. 1 Nr. 7 InsO

Der Schuldner ist in jedem Verfahrensabschnitt

- von der Insolvenzeröffnung bis zum Ablauf der Abtretungsfrist
- verpflichtet eine angemessene Erwerbstätigkeit auszuüben bzw. sich um eine adäquate Beschäftigung zu bemühen
 - Versagungsgrund möglich nach § 290 Abs. 1 Ziff. 7 bzw. §§ 296 Abs. 1, 295 Abs. 1 Ziff. 1 InsO.
 - keine Stundung der Verfahrenskosten ohne Erwerbsobliegenheit, § 4 c Nr. 4 InsO

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Erwerbsobliegenheit des Schuldners

Erwerbsobliegenheit des Schuldners - Versagungsgrund § 290 Abs. 1 Nr. 7 InsO

Wichtige Rechtsprechung:

- BGH ZVI 11, 305 **zum Umfang der Bewerbungsbemühungen des Schuldners**
- Meldung als arbeitssuchend bei der Bundesagentur für Arbeit
- stetige Lektüre einschlägiger Stellenanzeigen und Bewerbungen
- Richtwert: 2 - 3 Bewerbungen pro Woche

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Erwerbsobliegenheit des Schuldners

Wichtige Rechtsprechung:

- **BGH WM 13, 1612, ZInsO 2012, 1488 zur Freigabe der unternehmerischen Tätigkeit des selbständigen Schuldners**
- **der Schuldner ist nach einer Freigabe gemäß § 35 Abs. 2 S. 2 InsO verpflichtet, die nach § 295 abs. 2 InsO maßgeblichen Beträge schon im Laufe des insolvenzverfahrens an den Insolvenzverwalter abzuführen.**
- **Es handelt es sich nicht nur um eine Obliegenheit, die eine Versagung der Restschuldbefreiung zur Folge haben kann,**
 - **sondern um eine eigenständige Abführungspflicht, auf deren Einhaltung der Insolvenzverwalter einen unmittelbaren Anspruch hat.**
- **Der selbstständig tätige Schuldner hat in regelmäßigen Abständen Zahlungen zu erbringen**
 - **zumindest jährlich.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung

- **Ausweitung der Versagungsgründe, § 290 InsO**

- **Nr. 1** (Verurteilung nach §§ 283 -283 c StGB) zeitliche Einschränkung von fünf Jahren ab Antragstellung und Verurteilung von mindestens 90 Tagessätzen oder einer Freiheitsstrafe von mindestens drei Monaten
- **Nr. 3 wurde zur Zulässigkeitsvoraussetzung** – daher als Versagungsgrund gestrichen
- **Nr. 4** wird auf **3 Jahre verlängert** (Vermögensverschwendung)
- **Nr. 5 auch Verstöße im Eröffnungsverfahren werden erfasst** (Verletzung der Auskunftspflicht)
- **Nr. 6** wird um die nach § 287 Abs. 1 vorzulegende Erklärung ergänzt (Unvollständige Angaben zu Einkommen und Vermögen)
- **Nr. 7 die Erwerbsobliegenheit nach § 287 b InsO wird verletzt und Insolvenzgläubiger dadurch beeinträchtigt**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - Ausweitung der Versagungsgründe

§ 290 Abs. 2 S. 1 HS 1 InsO

Insolvenzgläubiger ! (§ 290 Abs. 1 InsO) haben jederzeit die Möglichkeit einen Versagungsantrag zu stellen,

- **auch schriftlich oder mündlich (wie bisher)**
- **vor dem Schlusstermin**
- **oder spätestens im Schlusstermin.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



III. Änderung bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung - **Ausweitung der Versagungsgründe**

§ 297 a InsO

Insolvenzgläubiger können einen Versagungsantrag stellen

- **aufgrund nachträglich bekannt gewordener Versagungsgründe** gemäß § 290 InsO
- Glaubhaftmachung der fehlenden Kenntnis durch Gläubiger erforderlich
- **binnen sechs Monaten nach Kenntnis, das heißt auch nach dem Schlusstermin.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



IV. Restschuldbefreiung

- Regel-Restschuldbefreiung
- Verkürzungsmöglichkeiten
- Neuerwerb im lfd. Verfahren bei sog. asymmetrischen Verfahren, § 300 a InsO
- Ausnahmen von der RSB, § 302 a InsO

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



IV. Restschuldbefreiung

- Regeldauer
- **Verkürzung der RSB, § 300 InsO**

Grundsätzlich bleibt es bei der Restschuldbefreiung

- nach 6 Jahren, § 300 Abs. 1 S. 1 InsO
- Vorzeitige Erteilung der Restschuldbefreiung § 300 Abs. 1 S. 2 InsO
 - **Sofortige Erteilung der RSB:**
 - wenn die Verfahrenskosten gedeckt sind
 - keine Forderungsanmeldung oder aber Befriedigung der Insolvenzgläubiger, Berichtigung der sonstigen Masseverbindlichkeiten
 - **Verkürzung auf 3 Jahre:**
 - bei Befriedigung der Insolvenzgläubiger in Höhe von 35 %
 - Deckung der gesamten Verfahrenskosten nach 5 Jahren
 - **Verkürzung auf 5 Jahre:**
 - bei lediglich Verfahrenskostendeckung

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



IV. Restschuldbefreiung

- Regeldauer
- **Verkürzung der RSB, § 300 InsO**

Vorzeitige Erteilung der Restschuldbefreiung § 300 Abs. 1 S. 2 InsO

Will der Schuldner die vorzeitige Restschuldbefreiung erzielen,

- dann muss er die **Herkunft der Mittel** machen **glaubhaft** machen, die **nicht aus der Abtretungserklärung gemäß § 287 Abs. 2 InsO stammen.**

Ziel ist zu verhindern,

- dass der **Schuldner vor Insolvenzantragsstellung Mittel beiseite schafft.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



IV. Restschuldbefreiung - nach Verkürzung

Neuerwerb keine Masse, § 300 a InsO

- **Neuerwerb im lfd. Verfahren bei sog. asymmetrischen Verfahren § 300 a InsO**
- Bei Verkürzung der RSB ist nicht notwendig das Insolvenzverfahren aufgehoben!
- **Das Einkommen des Schuldners fällt nach dem Ende der verkürzten Laufzeit der Abtretungserklärung nicht in die Insolvenzmasse.**
- Der Treuhänder den neuen Erwerb treuhänderisch zu vereinnahmen und nach Rechtskraft der RSB an den Schuldner herauszugeben.
- Dem Treuhänder steht ein **Vergütungsanspruch** entsprechend § 293 InsO zu.
- **Aber:**
 - **Anfechtungs- und Verwertungshandlungen des Insolvenzverwalters fallen noch in die Masse.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



IV. Restschuldbefreiung

- Ausnahmen von der RSB, § 302 InsO

- **Ausnahmen von der Restschuldbefreiung**
- **Neu: § 302 Nr. 1 InsO**

Von der Erteilung der Restschuldbefreiung werden nicht berührt:

1. „Verbindlichkeiten des Schuldners
 - **aus einer vorsätzlich begangenen unerlaubten Handlung,**
 - **aus rückständigem gesetzlichen Unterhalt,** den der Schuldner vorsätzlich pflichtwidrig nicht gewährt hat, oder
 - **aus einem Steuerschuldverhältnis,** sofern der Schuldner **im Zusammenhang damit wegen einer Steuerstraftat nach den**
 - **§§ 370, 373 oder 374 AO rechtskräftig verurteilt worden ist;**
 - Der Gläubiger hat die entsprechende Forderung unter Angabe dieses Rechtsgrundes nach § 174 Abs. 2 anzumelden.“

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung

- Überblick zu § 303 InsO
- Eintragung ins Schuldnerverzeichnis, § 303 a InsO

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - Überblick zu § 303 InsO

- **Widerruf der Restschuldbefreiung bei Unkenntnis der Gründe**
- **§ 303 Abs. 1 Nr. 1 InsO (Frist 1 Jahr nach Rechtskraft der RSB):**
 - **bei nachträglicher Kenntnis einer vorsätzlichen Verletzung von Obliegenheiten**, sofern die Befriedigung der Insolvenzgläubiger erheblich beeinträchtigt ist,
- **§§ 303 Abs. 1 Nr. 2, 297 InsO (Frist 1 Jahr nach Rechtskraft der RSB):**
 - **bei zwischenzeitlicher Verurteilung einer Insolvenzstraftat,**
- **§ 303 Abs. 1 Nr. 3 InsO (Frist max. 6 Monate nach Rechtskraft der RSB)**
 - **wenn der Schuldner nach Erteilung der Restschuldbefreiung Auskunfts- oder Mitwirkungspflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt,**

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - erweiterter Widerruf der RSB § 303 I Nr. 1 InsO

Widerruf der Restschuldbefreiung, § 303 Abs. 1 Nr. 1 InsO

Stellt sich nachträglich heraus,

- dass **der Schuldner**
 - **Obliegenheiten vorsätzlich verletzt hat** oder
 - dass er bis zum Ablauf der Abtretungsfrist wegen einer der in **§ 297 abs. 1 InsO** genannten **Straftaten (§§ 283 bis 283c StGB)** **verurteilt worden ist.**
- **Der Widerrufsanspruch muss binnen Jahresfrist gestellt werden, § 303 Abs. 2 InsO.**
- **Er muss glaubhaft machen, dass er bis zur Rechtskraft der Entscheidung keine Kenntnis vom Widerrufsgrund hatte.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - erweiterter Widerruf der RSB § 303 I Nr. 2 InsO

Widerruf der Restschuldbefreiung, § 303 Abs. 1 Nr. 2 InsO

- Erfolgt in diesen Fällen nach Erteilung der Restschuldbefreiung eine Verurteilung wegen einer der in § 297 InsO genannten Straftaten, kann Restschuldbefreiung ebenfalls – nachträglich – widerrufen werden.
- **Der Widerrufsanspruch** muss durch den Gläubiger **binnen Jahresfrist** gestellt werden.
- **Er muss glaubhaft machen, dass er bis zur Rechtskraft der Entscheidung keine Kenntnis vom Widerrufsgrund hatte.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - erweiterter Widerruf der RSB § 303 I Nr. 3 InsO

Widerruf der Restschuldbefreiung § 303 Abs. 1 Nr. 3 InsO

- Wenn der Schuldner nach Erteilung der Restschuldbefreiung im laufenden Insolvenzverfahren seine Auskunftspflicht und Mitwirkungspflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt.
- Grund dafür ist, dass insbesondere bei vorzeitiger Erteilung der Restschuldbefreiung das Insolvenzverfahren in asymmetrische Verfahren noch nicht abgeschlossen sein wird.
- Der Widerrufsanspruch muss durch den Gläubiger **binnen 6 Monaten nach rechtskräftiger Aufhebung des Insolvenzverfahrens** gestellt werden.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - Eintragung ins Schuldnerverzeichnis, § 303 a InsO

§ 303 a InsO

Neuregelung der Eintragung in das Schuldnerverzeichnis, § 882 b ZPO

Alte Rechtslage:

- Bei Abweisung mangels Masse:
 - Eintragung nach § 26 Abs. 2 InsO

Neue Rechtslage:

- Versagung der Restschuldbefreiung nach §§ 290, 296, 297, 297 a InsO
- auf Antrag eines Insolvenzgläubigers nach § 300 Abs. 2 InsO
- Widerruf der Restschuldbefreiung
- **! nicht aber bei Erteilung der Restschuldbefreiung !**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



V. Widerruf der Restschuldbefreiung - Eintragung ins Schuldnerverzeichnis, § 303 a InsO

Eintragung in das Schuldnerverzeichnis, § 303 a InsO

- Das Insolvenzgericht übermittelt die Anordnung unverzüglich elektronisch
 - an das zentrale Vollstreckungsgericht nach § 882 h Abs. 1 ZPO.

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

Aus dem Haushaltsbegleitgesetz folgt:

- **Fiskusvorrecht aus § 55 Abs. 4 InsO in der vorläufigen Insolvenz nutzen**

Das Gesetz zur Erleichterung der Sanierung von Unternehmen zeigt wachsend Erfolg:

- **Wissen über Schutzschirmverfahren und Eigenverwaltung aktivieren**
- **eigene Rechte in den vorläufigen Gläubigerausschuss einbringen und mitbestimmen!**
- **eigene Gläubigerrechte wahrnehmen - Gruppenbildung**
- **Risiken managen: Verjährung § 259 b InsO (1Jahr)**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

Handlungsempfehlungen aufgrund der Insolvenzrechtsnovelle 2014:

- **konsequent vollstrecken !**
- **Gesetzliche Absonderungsrechte nutzen**
 - wie in § 10 Abs. 1 Ziffer 3 ZVG bei öffentlichen Lasten (Grundsteuer und grundstücksbezogene Benutzungsgebühren, § 6 Abs.7 KAG)
- **Konsequente Prüfung von Ratenzahlungen unter den gesetzlichen Stundungsregelungen,**
 - erst recht aufgrund **der grundlegenden Änderungen im Vollstreckungsrecht durch das Gesetz zur Sachaufklärung**
 - im **Rahmen der gütlichen Erledigung, § 280 a LVwG**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

- **Die Lohnabtretung verliert ihre Bedeutung durch Streichung von § 114 InsO, „aber besser als gar keine Sicherheit**
- **Frühzeitige Absicherung von Ratenzahlungen**
 - **durch geeignete Mobiliar- und Immobiliarsicherheiten**
 - **Sicherheiten Dritter**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

Bewusstes Risikomanagement: Forderungseinzug/Ratenzahlung :/: Insolvenzanfechtung

- **Wahrnehmen**
- **Abwägen**
- **Entscheiden**
- **welches Risiko – ab 01.07.2014 auch bei sogenannten Verbrauchern und Unternehmern in der Insolvenz folgt.**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de



VI. Resümee

Forderungsmanagement stärker ausbauen !

- **Differenzierte Auswertung der Informationen**
 - im Rahmen der **Vermögensermittlung nach § 281 LVwG**
 - umfassend Auskunftsmöglichkeiten
 - gegenüber Schuldner und Dritten, da § 249 Abs. 2 AO nachgebildet
 - **Auswertung der Vermögensauskünfte, § 281 a LVwG**
 - Auswertung der Informationen aus dem **Vermögens- und Schuldnerverzeichnis**

Rechtsanwaltskanzlei

Fachanwältin für Insolvenzrecht und Steuerrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Sanierungsberatung

Westerallee 12 | 24937 Flensburg | Tel. 0461 - 5 70 86-0 | Fax 0461 - 570 86-57 | info@roemer-flensburg.de